

Lass dich nicht einfangen! (2. Teil)

Kolosser 2,16-23

Jesus hat mich & dich von allen Mächten **befreit, die uns feind sind.**

„Die Fürsten und Gewalten hat (Gott) entwaffnet und öffentlich zur Schau gestellt; durch Christus hat er über sie triumphiert.“ (Kolosser 2,15)

Kann man die Freiheit wieder verlieren?

Ja, durch ungeprüfte Übernahme von Wertvorstellungen und Ansichten der Mehrheitsgesellschaft.

Schlechte Nachricht:

Manches, was aus der „frommen“ Ecke kommt, ist nicht minder gefährlich für unsere Freiheit in Christus.

Achtung: „Gesetzlichkeit“

- Gesetzlich geht es immer dann zu, wenn das Halten von religiösen Regeln zur Hauptsache wird.
- Typisch: „Berühre das nicht, iss nicht davon, fass das nicht an!“ (Vers 20)

Regeln für den Umgang mit Gesetzlichkeit:

1. Lass Dir kein schlechtes Gewissen machen!

„Darum soll euch niemand verurteilen wegen Speise und Trank oder wegen eines Festes, ob Neumond oder Sabbat.“ (V16)

2. Hüte dich vor frommer Arroganz!

„Niemand soll euch den Kampfpfeis
absprechen, der sich in scheinbarer
Demut auf die Verehrung beruft, die
er den Engeln erweist, der mit
Visionen prahlt und sich ohne Grund
nach weltlicher Art wichtig macht.“
(V18)

3. Verdunkle nicht den einzigartigen Sieg Christi

„... der sich ... ohne Grund nach weltlicher Art wichtig macht. Er hält sich nicht an das Haupt, von dem aus der ganze Leib durch Gelenke und Bänder versorgt und zusammen gehalten wird und durch Gottes Wirken wächst.“ (V18-19)